

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

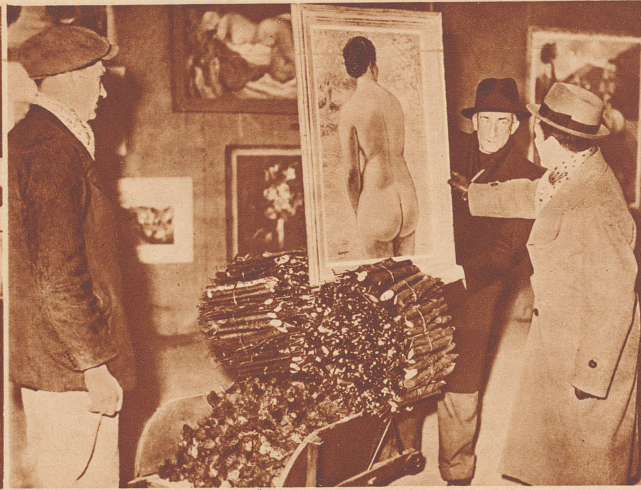
<http://www.e-periodica.ch>



Photo Capa-Prisma

Teruel

die heißumkämpfte Stadt auf dem spanischen Kriegsschauplatz. Unser Bild zeigt den Einzug der ersten Regierungstruppenformationen in Teruel in den Tagen vor Weihnachten. Nach schweren Kämpfen haben die Truppen Francos die Stadt zurückerobert. Seit dem 1. Januar ist Teruel wieder im Besitz der Nationalisten. *Teruel. A la Noël, les gouvernementaux - comme le montre cette photographie - entraînent victorieux à Teruel. Après 8 jours de combats acharnés, le 1er janvier, les troupes du général Franco reprenaient cet important point stratégique.*



Zweimal Paris an der Jahreswende — Visions de Paris

Die Ankunft eines Detachementes Marineoffiziere und Mechaniker im Montparnasse-Bahnhof, die während des Transportarbeiterstreiks der vergangenen Woche Aushilfe im öffentlichen Dienste der Stadt leisteten. *Arrivée à la gare Montparnasse d'un convoi d'une centaine de marins, mécaniciens et électriciens venus de Brest pour assurer le bon fonctionnement des services publics durant la grève de la semaine dernière.*

Presse-Diffusion

Saisongemäßer Tausch. Im Sommer hat der Maler die mangelhaft bekleidete Schöne gemalt, jetzt, zur Zeit der Bieswinde, tauscht er im «Salon des Echanges» sie ein gegen - Holz und Kohlen.

Le rapin ayant peint tout l'été se trouva fort dépourvu quand l'hiver fut venu. Au traditionnel Salon des Echanges, tel artiste est ravi de monnayer les charmes de cette baigneuse contre une pleine brouette de coke et de bois d'allumage.

Die **ZI** erscheint Freitags • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Schweizerische Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.-. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.30. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Verantwortlich für das Inseratenwesen: Werner Sinniger • Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. -.60, fürs Ausland Fr. -.75; bei Platzvorschrift Fr. -.75, fürs Ausland Fr. 1.-. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber • Telefon: 51.790 • Imprime en Suisse

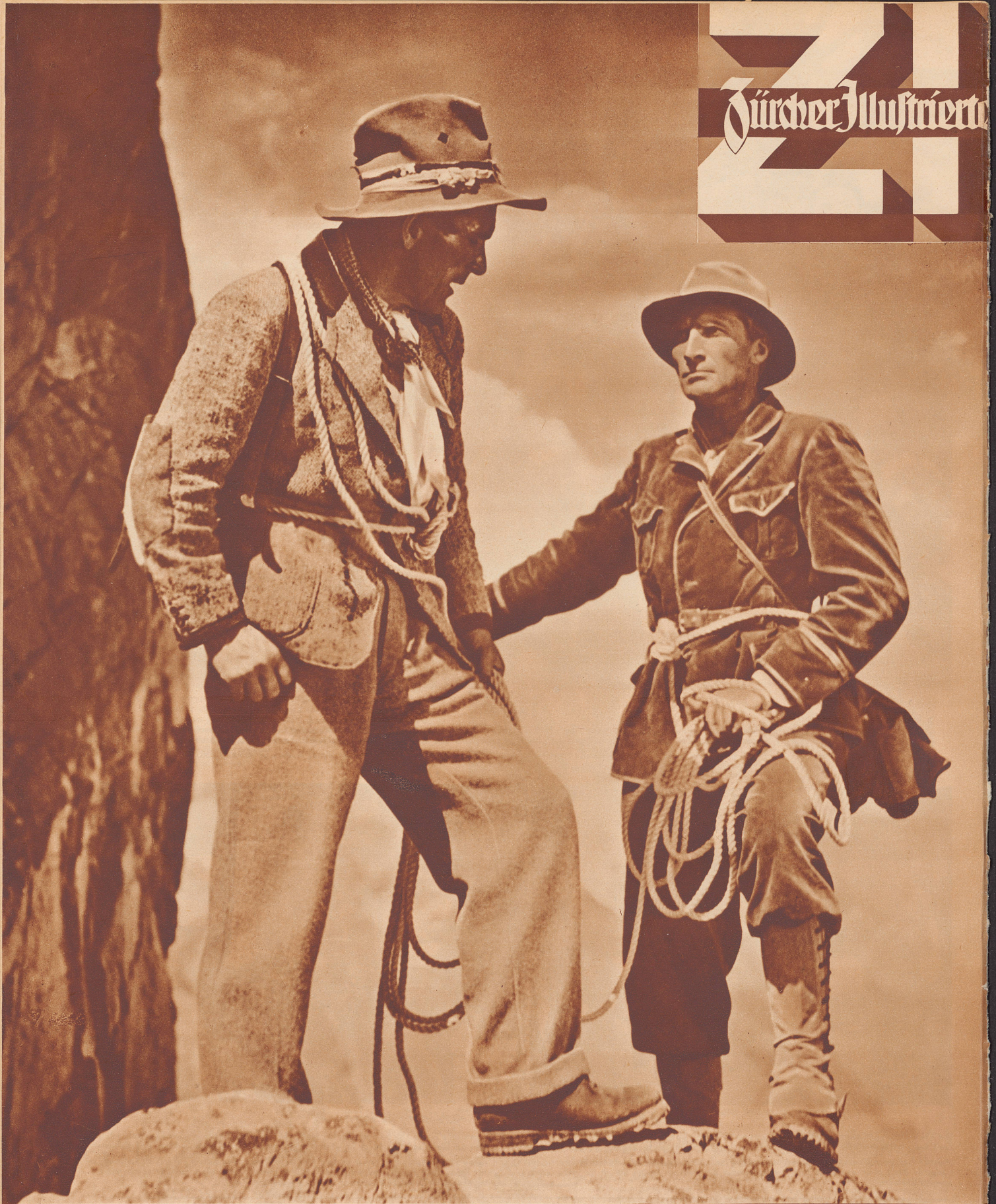


Photo Tobis

Der Kampf ums Matterhorn.

Luis Trenker, Bergsteiger, Spielfilmsregisseur und Darsteller in einem, hat den «Kampf ums Matterhorn» zum zweitenmal aufgenommen und zeigt uns nun als Ergebnis seinen so betitelten neuen Film. Der Berg . . . dieses Gebiet meistert er wie nicht bald ein zweiter unter den Filmleuten. Trenker-Bergfilme sind darum eine «Marke» geworden. Mit welchem Recht man ihnen diese Qualität zubilligt, das beweist die bildwuchtige Darstellung der Matterhorn-Tragödie des Jahres 1865, in deren Mittelpunkt der Engländer Whimper und der Bergsteiger Carrel stehen. Der Film ist gegenwärtig in verschiedenen Städten der Schweiz zu sehen. Bild: Luis Trenker (links) als Bergführer Carrel und Herbert Dirmoser als Whimper.

Conquête du Cervin. L'acteur et metteur en scène Luis Trenker vient de tourner pour la seconde fois un film sur la conquête du Cervin. Ce film, œuvre magnifique qui nécessita 17 mois de travail, passe actuellement sur divers écrans de notre pays. On voit ici le guide Carrel (Luis Trenker) et Whimper (Herbert Dirmoser).